# Preußische Gesetzsammlung

## Nr. 36.




(Nr. 11003.) Verordnung, betreffend die Reiseentschädigungen von Beamten der landwirtschaftlichen Verwaltung. Vom 2. November 1909.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen rc.,

verordnen auf Grund des § 12 des Gesetzes vom 24. März 1873 (Gesetzsamml. S. 122) und des Artikel I § 12 der Verordnung vom 15. April 1876 (Gesetzsamml. S. 107) sowie des Artikel V des Gesetzes vom 21. Juni 1897 (Gesetzsamml. S. 193), betreffend die Tagegelder und Reisekosten der Staatsbeamten, was folgt:

### Artikel I.

Die Vorschriften der §§ 10 und 14 des Gesetzes über das Kostenwesen in Auseinandersetzungssachen vom 24. Juni 1875 (Gesetzsamml. S. 395) mit den durch das Gesetz vom 3. März 1877 (Gesetzsamml. S. 99) und durch die Verordnung, betreffend die Reisezulagen von Beamten der landwirtschaftlichen Verwaltung, vom 22. Dezember 1897 (Gesetzsamml. 1898 S. 1) getroffenen Abänderungen werden hierdurch auf die nicht in den Geltungsbereich des erwähnten Gesetzes vom 24. Juni 1875 fallenden Geschäfte der Auseinandersetzungsbehörden ausgedehnt.

### Artikel II.

Diese Verordnung tritt mit dem 1. Januar 1910 in Kraft.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Neues Palais, den 2. November 1909.

**(L. S.)** Wilhelm.

Frhr. v. Rheinbaben. v. Arnim.



Ausgegeben zu Berlin den 30. November 1909.

## Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. der Allerhöchste Erlaß vom 1. August 1909, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Straßenbahngesellschaft Homberg, G. m. b. H. in Homberg a. Rhein, zum Bau und Betrieb einer Straßenbahn vom Bahnhofe Friemersheim über Hochemmerich und Homberg nach Baerl, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Düsseldorf Nr. 34 S. 315, ausgegeben am 28. August 1909;
2. das am 1. August 1909 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Neu Borowen in Neu Borowen im Kreise Neidenburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Allenstein Nr. 36 S. 237, ausgegeben am 8. September 1909;
3. die am 3. August 1909 Allerhöchst vollzogene Konzessionsurkunde, betreffend die Ausdehnung des Kreis Bergheimer Eisenbahnunternehmens auf den Bau und Betrieb vollspuriger Nebeneisenbahnen von Benzelrath über Mödrath nach Oberbolheim und von Bedburg nach Ameln für Rechnung des Kreises Bergheim, durch die Amtsblätter
   - der Königl. Regierung zu Cöln Nr. 34 S. 269, ausgegeben am 25. August 1909,
   - der Königl. Regierung zu Aachen Nr. 36 S. 253, ausgegeben am 2. September 1909, und
   - der Königl. Regierung zu Düsseldorf Nr. 33 S. 307, ausgegeben am 21. August 1909;
4. das am 5. August 1909 Allerhöchst vollzogene Statut für die Dachtmissen-Weferlingsener Ent- und Bewässerungsgenossenschaft in Weferlingsen im Kreise Burgdorf durch die Beilage zum Amtsblatte der Königl. Regierung zu Lüneburg Nr. 36, ausgegeben am 3. September 1909;
5. das am 14. August 1909 Allerhöchst vollzogene Statut für den Deichverband „Deichschau Rindern" im Kreise Kleve durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Düsseldorf Nr. 35 S. 319, ausgegeben am 4. September 1909;
6. das am 17. August 1909 Allerhöchst vollzogene Statut für den Deichverband „Deichschau Kleverhamm" im Kreise Kleve durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Düsseldorf Nr. 35 S. 320, ausgegeben am 4. September 1909;
7. der Allerhöchste Erlaß vom 17. August 1909, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Berlin zur bebauungsplanmäßigen Freilegung der Straße am Nordhafen, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Potsdam und der Stadt Berlin Nr. 39 S. 439, ausgegeben am 1. Oktober 1909;

8. der Allerhöchste Erlaß vom 25. August 1909, betreffend die Genehmigung der von der Generalversammlung der Landschaft der Provinz Sachsen zu § 38 des III. Nachtrags ihrer neuen Satzungen beschlossenen Änderung, durch die Amtsblätter
   der Königl. Regierung zu Magdeburg Nr. 38 S. 383, ausgegeben am 18. September 1909,
   der Königl. Regierung zu Merseburg Nr. 38 S. 280, ausgegeben am 18. September 1909, und
   der Königl. Regierung zu Erfurt Nr. 38 S. 201, ausgegeben am 18. September 1909;
9. das am 25. August 1909 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Bratzischken in Bratzischken im Kreise Memel durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königsberg Nr. 40 S. 513, ausgegeben am 7. Oktober 1909;
10. das am 1. September 1909 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Kallmuth I in Kallmuth im Kreise Schleiden (Eifel) durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Aachen Nr. 40 S. 305, ausgegeben am 23. September 1909;
11. das am 1. September 1909 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Baiten in Baiten im Kreise Memel durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königsberg Nr. 38 S. 437, ausgegeben am 23. September 1909;
12. der Allerhöchste Erlaß vom 1. September 1909, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Allgemeine Deutsche Kleinbahngesellschaft, Aktiengesellschaft in Berlin, zum vollspurigen Ausbaue der auf preußischem Gebiete gelegenen schmalspurigen Teilstrecke der Kleinbahn Zörbig—Cöthen/Dessau von der anhaltischen Landesgrenze bei Radegast nach Zörbig, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Merseburg Nr. 40 S. 291, ausgegeben am 2. Oktober 1909;
13. der Allerhöchste Erlaß vom 1. September 1909, betreffend die Genehmigung von Änderungen der Satzung des Calenberg-Göttingen-Grubenhagen-Hildesheimschen ritterschaftlichen Kreditvereins, durch die Amtsblätter
   der Königl. Regierung zu Hannover Nr. 42 S. 269, ausgegeben am 22. Oktober 1909, und
   der Königl. Regierung zu Hildesheim Nr. 43 S. 188, ausgegeben am 22. Oktober 1909;
14. der Allerhöchste Erlaß vom 17. September 1909, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Kottbus zur Erweiterung ihres Schlachthofs, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Frankfurt a. O. Nr. 42 S. 269, ausgegeben am 20. Oktober 1909;
15. der Allerhöchste Erlaß vom 17. September 1909, betreffend die Verleihung des Rechtes zur dauernden Beschränkung des Grundeigentums an

die Stadtgemeinde Breslau behufs Errichtung von Tragemasten und Anbringung von Wandhaken zur Befestigung der Tragedrähte der elektrischen Oberleitung der städtischen Straßenbahn, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Breslau Nr. 43 S. 423, ausgegeben am 23. Oktober 1909;

16. der Allerhöchste Erlaß vom 17. September 1909, betreffend die Genehmigung des II. Nachtrags zum Statute der Bank der Ostpreußischen Landschaft vom 20. Mai 1869 (in der Fassung des Generallandtagsbeschlusses vom 11. Februar 1904), durch die Amtsblätter
    der Königl. Regierung zu Königsberg Nr. 42 S. 527, ausgegeben am 21. Oktober 1909,
    der Königl. Regierung zu Gumbinnen Nr. 41 S. 303, ausgegeben am 13. Oktober 1909,
    der Königl. Regierung zu Allenstein Nr. 41 S. 279, ausgegeben am 13. Oktober 1909, und
    der Königl. Regierung zu Marienwerder Nr. 41 S. 345, ausgegeben am 14. Oktober 1909;

17. der Allerhöchste Erlaß vom 17. September 1909, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Sulingen zur Erbreiterung und Begradigung der Landstraße Twistringen—Minden innerhalb der Gemeinde Kirchdorf, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Hannover Nr. 41 S. 264, ausgegeben am 15. Oktober 1909;

18. das am 17. September 1909 Allerhöchst vollzogene Statut für die Genossenschaft zur Regulierung der Wipper in Schlawe im Kreise Schlawe durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Köslin Nr. 41 S. 307, ausgegeben am 14. Oktober 1909;

19. der Allerhöchste Erlaß vom 19. September 1909, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Reichs- (Militär-) Fiskus zur Erwerbung der zur Anlage eines Truppenübungsplatzes auf dem Heuberg in Aussicht genommenen und auf preußischem Gebiete gelegenen Grundstücke, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Sigmaringen Nr. 42 S. 156, ausgegeben am 22. Oktober 1909;

20. der Allerhöchste Erlaß vom 6. Oktober 1909, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Wehlau-Friedländer Kreisbahn-Aktiengesellschaft in Tapiau im Kreise Wehlau zum Bau und Betrieb einer schmalspurigen Kleinbahn von Klein Scharlack nach dem Staatsbahnhofe Labiau sowie einer voll- und schmalspurigen Fortsetzung nach dem neu auszubauenden Labiauer Deimehafen, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königsberg Nr. 43 S. 534, ausgegeben am 28. Oktober 1909.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.

Bestellungen auf einzelne Stücke der Preußischen Gesetzsammlung und auf die **Haupt-Sachregister** (1806 bis 1883 zu 6,25 ℳ und 1884 bis 1903 zu 2,40 ℳ) sind an die **Postanstalten** zu richten.